

Rück- blende

Endlich Frühling!

Es wird endlich Zeit, dass der Frühling nicht nur kalendermäßig bei uns Einzug hält. Schneeglöckchen und Winterlinge sehen wir ja schon allorts. Im Januar waren wir bei der Musik-für-Sie-Tournee live dabei - begeistert von dem Show-Programm, dass für uns gestaltet wurde. Endlich konnten wir auch Utas neue Lieder, wie „Zeitlos mit Dir“, live erleben. Am 25. April können wir uns auf eine neue Folge von „Musik für Sie“ freuen - und bei einer der nächsten Live-Veranstaltungen werden wir uns sicher treffen. Bis dahin eine gute Zeit,

Euer Manfred



Am 13. Januar 2014 im Berliner Friedrichstadtpalast: Nach der großen „Musik-für-Sie“-Show hatte Uta noch Zeit für Gespräche und Erinnerungsfotos



Mein schlägt für Uta Bresan

Musik-für-Sie-Tournee 2014

(Fortsetzung von Seite 2)

► Mit einer Ikone des Kultschlagers ging es weiter - Christian Anders. Der Altstar wurde mit viel Applaus empfangen. Sein Repertoire umfasste moderne Versionen seiner Kulthits. So sang er Neuinterpretationen seiner Hits "Gespensterstadt", "Ruby" und nicht fehlen durfte "Ein Zug nach Nirgendwo". Zugabe-Rufe und tosender Beifall sorgten dann für zwei Zugaben. Es waren sicher sehr viele Fans von Christian Anders im Zuschauerraum.

► Nach der Pause kamen die vielen Uta-Bresan-Fans auf ihre Kosten, denn Uta sang ihre Hits "Einsamer Wolf" und "Zeitlos mit Dir" (aus dem Album "Ein gutes Gefühl"). Hier wurde sie vom Ballett der German Dance Sensation begleitet und wo ein Tänzer für sie den einsamen Wolf tanzte. Den Fans war das zu wenig, es gab leider hier keine Zugabe. Uta hatte aber im ersten Teil zwischendrin einen älteren Hit gesungen. Doch es gab noch einen Höhepunkt. Rosanna Rocci und Uta Bresan sangen für ihre Fans im Duett und italienisch den Hit "Mamma Maria", den sie bereits letzten Herbst in der MDR-Fernsehsendung "Musik für Sie" zum Besten gaben. German Dance Sensation besteht aus Mitgliedern des deutschen Fernsehballetts, das leider aufgelöst werden soll.

► Dann wurde es schwedisch-international, denn mit Harpo kam ein internationaler Oldie-Star auf die Bühne. Die Menschen im Friedrichstadtpalast waren überrascht, als Harpo in sehr gutem Deutsch erzählte was er so macht in Schweden. Denn er züchtet dort Pferde für den Trainersport und hatte letztes Jahr damit einige Preise gewonnen. Doch wichtig waren seine Hits. Die Leute sangen hier begeistert mit bei "Horoscope", "Motorcycle Mama" und dem Evergreen "Movie Star". Mit seinem Basecap und dem grauen Bart sah er fast aus wie Vadder Abraham von den Schlümpfen, oder ein Mitglied der Rockband ZZ Top.

► Nun wurde es fröhlich volkstümlich, denn die Schürzenjäger läuteten die Schürzenjäger-Zeit ein. Mit ihren Melodien begeisterten sie die Freunde der volkstümlichen Melodien. Im Repertoire war auch der Song "Hey, die Erde lebt", das der Berliner Burkhard Lasch (Autor von "Jugendliebe") für sie schrieb. Nicht fehlen durfte bei der Band aus dem Zillertal der Zillertaler-Hochzeitsmarsch, der in der Originalfassung gespielt wurde.

► Nach dem Schlusswort von Uta Bresan sangen alle Künstler den Kulthit der Schürzenjäger "Sierra Madre". Dann waren drei Stunden Musik im wunderschönen Berliner Friedrichstadtpalast vorbei. Es war ein vergnüglicher Abend voll bunter Musik mit der charmanten Gastgeberin Uta Bresan, die sich für ihre Fans hinterher noch in einer stillen Ecke des Palastes Zeit für einen Plausch nahm.

HANS PETER SPERBER



Am 14. Januar 2014 bekam Uta in Halle (Steintor-Varieté) eine Rose überreicht.



Foto by Schumann und Stingl



Foto: Alexander Georgi

Uta Bresan Fanclub Berlin
c/o Manfred König
Erich-Weinert-Weg 5
15366 Neuenhagen

Ein Dankeschön an alle Beteiligten, die an dieser Zeitung mitgewirkt haben.

Grafische Gestaltung:
Steffen Geisler, Frank Borchardt

Fotos:
Norbert Wolf, Peter Schneider,
Brigitte Richter, Sophie Göbel

Idee & Layout:
Manfred König

Druck:

Kopierplatz "Am Schötenplatz"